

# AStA-

Protokoll der **Sitzung** vom 08.02.2019

*Anwesende Mitglieder: HoPo, Kommunikation und Wissensicherung, PR, Umwelt, Familiäre Verpflichtungen, Studieren ohne Hürden, Politische Bildung, Vorstand T., Vorstand C., Vorstand M., Präsidium*

Gäste: -

Mit [10] Mitgliedern nicht beschlussfähig; Protokoll schreibt [Vorstand]

## Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) Garten Coop

2) BUF

TOP 3: Finanzanträge

1) Fzs Workshop "Psychosozialer Stress und Studium"

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Ausgestaltung und Vergütung Präsidium

2) Protokoll

3) Redeleitung und Sitzungsleitung

4) ExStra

5) SWFR Dietenbachkampagne (Mensa -> Simon Waldenspul)

6) Idee: Datenschutzbeauftragten in StuRa einladen?

7) Künstler\*innensozialabgabe

8) Hütte

9) Freiwillige für Hilfe bei StuRa-Wahlen

10) Redeverhalten

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

## **TOP 0: Formalia**

Protokollführung: Umwelt

Sitzungsleitung: PR

Redeleitung: Politische Bildung

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: vertagt

Anmerkungen zur Tagesordnung: keine

# TOP 1: Rundlauf

## 1) Berichte

### a) Antidiskriminierung

- Nicht anwesend

### b) Außen

- bin heute auf einem fzs Seminar und nicht da
  - setze mich gerade in dem Rahmen mit der best2 Studie auseinander und habe einige interessante Ergebnisse gefunden, die für andere Referate relevant sind (Symptomangabe, Anwesenheitspflicht u.Ä.) - kann gerne Referaten die relevanten Ergebnisse zukommen lassen (gibt es noch den AK Symptomangabe?)
- Eignungsfeststellungsprüfung Geschichte
  - habe die Studierenden des FakRats der Philofak unterstützt einen Antrag auf Abschaffung einzureichen
    - wurde angenommen, stellt sich raus, dass das Verfahren rechtswidrig war und das ist der einzige Grund, weshalb das Historische Seminar nicht gegen den Antrag war
    - Mitglieder des FakRats haben sich einer inhaltlichen Debatte, ob sowas überhaupt als Mittel wünschenswert ist, absolut entzogen und keine Lust darauf inhaltliche Argumente auszudiskutieren

### a) Erasmus und ausländische Studierende

- der Eucor Studirat (ESC) hat ab März nun offiziell eine Mitarbeiterin\* in Strasbourg
- heute nicht anwesend

### c) Finanzstelle

- Nicht anwesend

### a) Gegen Antisemitismus

- Nicht anwesend

### a) Gegen Faschismus

- Nicht anwesend

### d) Gender

- Nicht anwesend

### e) Hochschulpolitik (HoPo)

- Nicht viel Neues

### a) Kommunikation und Wissenssicherung

- wir planen Dinge für das neue Semester
- nächstes Semester wollen wir uns regelmäßiger intern treffen

- wir planen mit der Vernetzungsgruppe DIE Vernetzungsgruppe zusammenzuarbeiten
- z.Zt. ist zB ein Fragebogen an die FSen geplant

#### **j) Politische Bildung**

- Nichts Neues

#### **a) PR**

- plant neue PR-Maßnahme
- welche PR-Maßnahmen?
- erfahrt ihr, wenn es soweit ist

#### **a) Presse**

- Nicht anwesend

#### **a) Regenbogen**

- Nicht anwesend

#### **b) Sozial**

- nicht anwesend, da ich auf einem fzs Workshop bin
- dazu auch der kurzfristige Finanzantrag

#### **c) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)**

- Nichts Neues

#### **d) Studieren ohne Hürden (SoH)**

- hatten am Montag Vernetzungstreffen mit der Beauftragten für Studierende ohne Hürden

#### **e) Umwelt**

- Nicht viel Neues

#### **a) Vorstand**

- Podiumsdiskussion Dietenbach
- Befreiungssatzung
  - Mail an alle Beteiligten ist raus
  - Antwort: Es ist ihnen wichtig, dass Studierende befreit werden
  - nächsten Donnerstag finaler Gesprächstermin
- Dietenbach
  - SWFR will kooperieren
    - Brief an die Wohnheime senden (auch im Namen der SV) mit dem Aufruf, sich zu informieren
    - Aktion vor den Mensen

- MV - Freiwillige gesucht!
  - auch Menschen gesucht, die sich vorstellen können im Awareness-Team mitzuarbeiten (gemeinsam mit ggf. erfahrenen Personen). Bei Interesse schreibt den Vorständ\*innen
- Rechtsgutachten Symptomangabe
  - wird ca. halb so teuer wie erwartet
- Freiwillige für Hilfe bei Wahlen gesucht
- GO-Antrag: Verschiebung in einen Diskussionstop
- angenommen

#### s) Studierendenratspräsidium

- Arbeitet jetzt alleine- läuft soweit

Momentan nicht besetzte Referate: Datenschutz, Internationale Studierende (Autonomes Referat), Kultur, Lehramt, Tierrechte

## TOP 2: Raumanträge

- GO-Antrag: Raumanträge und Finanzanträge hinter TOP 4 zu verschieben, da wir momentan nicht beschlussfähig sind
- angenommen

## 1) Garten Coop

Gruppe:GartenCoop

Raum: Konf1; Konf2; Konf3

Termin: 02.03.

Veranstaltung: World Cafe

Erklärung: Die GartenCoop ist ja inzwischen schon ein relativ altes Projekt (10 Jahre). Wir wollen mal eine Gelegenheit schaffen, dass viele Menschen sich grundsätzlich über die Strukturen des Projekts und die Ziele Gedanken machen können. Deshalb bieten wir für alle interessierten Mitglieder eine Zukunfts-Werkstatt an, bei der sie zu ganz verschiedenen Themen brainstormen können. Sogas ähnliches haben wir vor ungefähr drei Jahren schon mal im AStA gemacht, da ging es um das, was wir bisher so umgesetzt haben, jetzt soll also ein Ausblick für die Zukunft entwickelt werden.

Diskussion: vertagt

## **2) BUF**

Gruppe: Bierrechtsgruppe (BUF)

Raum: konf 1

Termin: 15.02. 18-22 Uhr

Veranstaltung: Vorbereitungstreffen ASchtA-Fasnet Dis-

kussion: Deko basteln, Probe der Eduroam Sörfer\*innen

- vertagt -

## **TOP 3: Finanzanträge**

### **1) Fzs Workshop "Psychosozialer Stress und Studium"**

Antragssteller\*in: Kassandra Friedrichs (Sozialreferat)

Betrag: 137,80 €

Zweck: Ich möchte am fzw Workshop "Psychosozialer Stress und Studium" teilnehmen, da dieses Thema meiner Meinung nach sehr wichtig ist und ich mich gerne mehr damit beschäftigen würde. Gerade auch im Rahmen meiner Arbeit als Sozialreferentin erachte ich es für wichtig, dass ich mich mit der psychosozialen Situation von Studierenden beschäftige. Durch den Workshop erhoffe ich mir, mir ein besseres Bild von der Problematik machen zu können, um die mir als Referentin möglichen Konsequenzen daraus zu ziehen. Beispielsweise kann ich es mir vorstellen, den Austausch über dieses Thema mit der Uni anzuregen oder vom Sozialreferat Workshops und Vorträge zur psychosozialen Situation von Studierenden anzubieten. Ich denke, dass mir dafür die Inhalte des Workshops und die Kontakte sehr hilfreich sein werden. LHG §65 (2) Die Studierendenschaft verwaltet ihre Angelegenheiten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen selbst. Sie hat unbeschadet der Zuständigkeit der Hochschule und des Studierendenwerks die folgenden Aufgaben: 1. die Wahrnehmung der hochschulpolitischen, fachlichen und fachübergreifenden sowie der sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Belange der Studierenden 4. die Förderung der Chancengleichheit und den Abbau von Benachteiligungen innerhalb der Studierendenschaft.

Erklärung: Bahnkosten (Hin- und Rückfahrt nach Weimar, mit Bahncard 25): 107,80 €

Teilnahmebeitrag: 30 €

Diskussion: vertagt

# TOP 4: Planungen und Diskussionen

## 1) Ausgestaltung und Vergütung Präsidium

Eine Diskussion über Ausgestaltung und Vergütung bzw. Anreize für das Präsidium wäre sinnvoll

- Vergütung nicht in Relation zu Workload
- wurde häufiger mit dem Vorstand besprochen, aber wenn das Präsidium voll besetzt ist, ist die Vergütung angemessen. Überlegung wäre, die Vergütung auf Stundenbasis abzurechnen, was die individuelle Leistung besser darstellen würde.
- Vorschlag: Aufwandsentschädigung auf Präsidiumsmitglieder aufteilen
  - die Aufwandsentschädigungen von nicht besetzten Stellen wird auf die aktiven Präsidiumsmitglieder verteilt
- Es wäre schwierig, noch mehr Geld für Personal auszugeben, da das bereits ein großer Kostenfaktor ist. Evtl. wäre das mit einem erhöhten Budget durch die Erhöhung der Semestergebühr im Zuge des Fahrradverleihsystems möglich
  - Evaluierung und evtl. Umverteilung von Aufwandsentschädigungen z.B. von Beratungsstellen, die nicht genutzt werden, oder noch an anderer Stelle vorhanden sind
- Vorschlag: bessere Arbeitsaufteilung mit Protokollstelle um Präsidiumsrolle attraktiver zu machen
  - Einwand: die Protokollstelle hat eine feste Stellenbeschreibung, alle anderen Aufgaben gehören laut Satzung zum Präsidium
  - aktueller Workload: 6h Vor- und Nachbereitung + 2h StuRa-Sitzung + 2h AStA-Sitzung + Jour Fixe = 42h im Monat, also vergleichbar mit Vorstand, sollte demnach auch mit 450€ vergütet werden
  - Möglichkeit zur Umstrukturierung: Rollen während der StuRa-Sitzung rotieren, ist aber schwierig, wenn ausgewählte Personen sich nicht mit der GO auskennen
  - Präsidium: Protokollstelle essentiell, aber Überprüfung des Protokolls durch das Präsidium notwendig. Protokollstelle schöpft ihre Stunden momentan nicht aus, aber darf keine zusätzlichen Aufgaben vom Präsidium übernehmen (s.o.), deshalb wäre eine Erweiterung dieser Stelle nicht zielführend. Der finanzielle Aspekt ist nur ein Teil, weitere Probleme sind: man braucht viel Ahnung von der Struktur und darf gleichzeitig keine andere Position in der Struktur einnehmen, was sich häufig ausschließt.
  - Vorschlag: Protokollstelle als Geschäftsstelle umformulieren, um Erstellung von Dokumenten nach Durchsicht durch das Präsidium an diese Stelle auszulagern
- Nachwuchs ist ein generelles Problem, außerdem wird zu wenig darüber informiert, was das Präsidium macht. Es gäbe auch viele spannende Aufgaben, wenn die Stelle nicht überlastet wäre.
- Der Wirtschaftsplan wurde gerade beschlossen, deshalb werden Änderungen erst in einem Jahr wirksam.
  - Nachtragswirtschaftsplan wäre aber möglich
- Präsidium sollte attraktiver beworben werden, um das Image zu verbessern
- Es gibt in der Politik ein Modul "Praktische Tätigkeit". Könnte die Tätigkeit im Präsidium in diesen Bereich fallen?
  - könnte erfragt werden, aber eher unwahrscheinlich und muss in einem Semester abgeschlossen werden und Vollzeit Beschäftigung sein

- Das Wichtigste ist, eine Nachfolge für das nächste Wintersemester zu finden. Dafür müssen bis dahin Anreize geschaffen werden.
  - Es gibt bereits eine Person, die das machen würde.
- GO-Antrag: Schließung der Redeliste
  - angenommen
- Vorschlag: Werbebericht im Sommersemester über die tollen Aufgaben des Präsidiums
- Generell wäre es schön, ECTS-Punkte für hochschulpolitisches Engagement zu bekommen. Das wurde schon mal angesprochen. Kann der Vorstand oder das HoPo-Referat da mal einhaken?
- Umbenennung der Tätigkeiten der VS um Attraktivität zu steigern?

## 2) Protokoll

- Es wäre schön, wenn die Protokolle während der Sitzung so formuliert werden, dass wir diese nicht mehr umformulieren müssen. Also bitte keine Fäkalsprache o
- Eine Diskussion über Ausgestaltung und Vergütung bzw. Anreize für das Präsidium wäre sinnvoll
- der Wörter wie nice oder sau cool o. ä. benutzen. Sowohl während der Sitzung, aber auch wenn man nicht anwesend ist und dies von Zuhause aus einfügt. -> Dies erspart uns sehr viel Arbeit

## 1) Redeleitung und Sitzungsleitung

Redeleitung und Sitzungsleitung: Es wäre sinnvoll, die Teilung zwischen Sitzungs- und Redeleitung aufzuheben

- es wird oft chaotisch in Sitzungen, die Aufgaben sollten sich besser koordinieren, z.B. am Tischende nebeneinander sitzen um eine Absprache zu erleichtern und einen besseren Überblick zu schaffen
- Die Aufgaben wurden mal exakt ins Pad definiert, was aber nicht so gut weitergereicht wurde. Das sollte nochmal transparent gemacht werden. Generell ist eine Teilung sinnvoll und hat zur Verbesserung der Diskussionskultur beigetragen.
- Generell sollte die Sitzung wieder besser strukturiert werden, z.B. Ablenkung durch Laptop, Handy etc. unterbunden werden
- Teilung würde Verwirrung aufheben, was wessen Aufgabe ist.
- Die Aufgaben sollten regelmäßig (z.B. zu Beginn des Semesters) besprochen werden.
- Die Pads mit der Aufgabenbeschreibung sollten wieder ausgegraben, oder neue Beschreibungen erarbeitet werden.
- Das wäre ein gutes Thema für die Hütte.

## 4) ExStra

- letzte Woche erstes Auftakttreffen der Gruppe "University Bodies"
- wenig Infos soweit
- kritische Teilnahme sollte gut möglich sein
- coffee break: Teilnehmende sollten Bilder einsenden (nicht verpflichtend, aber erwünscht)

## 1) SWFR Dietenbachkampagne (Mensa -> Simon Walden-spul)

- 4 Termine für Flyern vor der Mensa
- Termine (11:30-13:30): 12.02: Institutsviertel, 13.02: Rempart, 19.02: Institutsviertel, 20.02: Rempart
  - Interessent\*innen sollen sich beim Vorstand melden
  - Hopo macht am 13.02 eine Schicht
- auch Social-Media-Kampagne geplant
- Flyer mit SWFR gemeinsam, S. fragen, ob man unser Logo mit auf die Flyer packen kann

## 1) Idee: Datenschutzbeauftragten in StuRa einladen?

- Diskussion in der SLK war sehr aufschlussreich, weswegen studentische Vertreter\*innen die Idee hatten, ihn einzuladen
- Gerade im Bereich Studium & Lehre bestehen hierhin gehend viele Fragen (auch von Seiten der Fachbereiche)
- sinnvoll um dem DSB einen Überblick über die Missstände an dieser Uni zu geben?
- Frage: sollten wir eine\*n eigene\*n Datenschutzbeauftragte\*n haben?
  - rechtlich etwas schwammig, Haushaltsbeauftragte beschäftigt sich mit dem Thema
  - Anwesenheitspflicht-Frage läuft über die Uni, wäre also nicht Aufgabe einer/s eigenen Beauftragten

## 2) Künstler\*innensozialabgabe

- Die Information wurde der Finanzstelle weitergegeben
- Wurde die Anweisung weiter gegeben, dass Referent\*innen nicht den LHG kram und Künstler\*innensozialabgabe bei Anträgen annehmen müssen?

## 2) Hütte

- Gender hat die Hütte gebucht
- Pad für Sammlung von Themen
- Anreise? Mit Bus und Bahn nicht möglich
- Wie viele Leute kommen mit? (auch für nicht gewählte Referatsmitglieder geöffnet)
  - PR macht ein GoogleForm mit Teilnahme, Auto, Essensvorlieben und Aufgaben, das über den Verteiler geschickt wird (Deadline Anfang März)

- Es sollte noch besprochen werden, welche Themen bearbeitet werden, sobald klar ist, wer alles mitkommt und sich einbringen will (evtl. in einem eigenen AK)
- kleine Anlage, Moderationskoffer werden von KomWi beim Sekki gebucht
- PR kümmert sich um Getränke

## 9) Freiwillige für Hilfe bei StuRa-Wahlen

- Freiwillige für Hilfe bei StuRa-Wahlen (z.T. mit Vergütung), mehr Infos dazu nächste Woche
  - Frage: sind die Stellen schon ausgeschrieben?
  - Ja, steht auf der Website und wurde in einer StuRa-Sitzung angesprochen
  - Problem: kein Geld für Vergütungen im Wirtschaftsplan bis April, weiteres Vorgehen wird mit der WSSK und Haushaltsbeauftragten besprochen
  - Anmerkung: Wahlkoordination kann sowieso erst im Mai tagen, da sie durch den StuRa gewählt wird, Überlegung wäre, die Wahl dem AStA zu übertragen
    - Frage: ist eine Beschlussfähigkeit in der vorlesungsfreien Zeit realistisch?
    - Es ist eher unrealistisch, vor April eine gewählte Wahlkommission zu haben, evtl. müsste vorher geleistete Arbeit im Nachhinein abgerechnet werden
    - Bedenken, die Wahl auf den AStA zu übertragen
      - Warum? das ist ein unpolitisches Gremium
      - steht eben als Aufgabe des StuRa in der Geschäftsordnung
    - im AStA ist es realistischer, durch persönliche Motivation eine Beschlussfähigkeit zu erreichen, aber erst braucht es einen beschlussfähigen StuRa, um die Aufgabe zu übertragen, Eilantrag wäre nicht gut
      - Wenn der StuRa das nicht möchte, kann er es auch ablehnen, da spielt der Eilantrag keine Rolle
    - Es gibt noch nicht mal Bewerbungen, deshalb macht es keinen Sinn, das Verfahren jetzt beschleunigen zu wollen
  - Wahlkoordination-Bewerber\*innen dürfen nicht auf einer Liste stehen
  - Wahlhelfer\*innen dürfen nicht für eine Initiative kandidieren
  - Wahlprüfungsausschuss-Bewerber\*innen dürfen nicht auf einer Liste stehen

## 1) Redeverhalten

- GO-Antrag: Verschiebung auf die Hütte
  - angenommen

## TOP 5: Sonstiges

- 5.1. Neue große Musikanlage
- Das Sekki plant im Laufe des Jahres eine neue große Musikanlage anzuschaffen. Wir möchten deshalb auch die Referate, welche unsere große Anlage nutzen, bitten, folgende Fragen zu beantworten. Bitte die Antworten bis zum 28.02. an info@stura.org schicken
-

- 1. Für welche Art von Veranstaltungen habt ihr unsere große Anlage in der Vergangenheit genutzt? (Partys, Konzerte, Demos/Kundgebungen, ...)
- 2. Wie viele Personen wurden damit ungefähr beschallt?
- 3. Wie groß ist ungefähr die Fläche, die beschallt wurde? (ungefähre Quadratmeterangabe)
- 4. Nutzt ihr die Anlage drinnen oder im Außenbereich?
- 5. Welche Geräte schließt ihr an die Anlage in der Regel an? (Laptop, Handy, DJ-Set, Mikrofon, ...)
- 6. Welche Art von Musik wurde abgespielt? (Techno, Elektro, Charts, Pop, Rock, Schlager, Klassik, etc.)
- 6. Was wäre euch an einer neuen Anlage sonst noch wichtig?
- GO-Antrag: Finanzanträge auf nächste Woche und Raumanträge in den Raumausschuss verschieben
- angenommen

## **TOP 6: Termine**

- AStA-Sitzungen in den Ferien: 15.2., 1.3., 15.3., 29.3., 12.4.
  - am 1.3. ist MV
    - Umwelt erstellt Doodle für Ausweichtermin: 5.-7.2.
- ab 26.4. wieder regulär
- nächstes Wochenende ASchta-Fasnet